

**Mitgliederexemplar**

Die Anlagen 1.1 bis 1.6 nebst Belegen und Verträge können nach Absprache mit dem geschäftsführenden Vorstand gerne eingesehen werden!

**Tennisclub Kartause 1974 e.V.,  
Düsseldorf**

Bericht für das Geschäftsjahr  
zum 31. Dezember 2020

Liebe Mitglieder,<sup>1</sup>

auf den nachfolgenden Seiten legen wir Ihnen den Bericht des Schatzmeisters für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 des Tennisclub Kartause 1974 e.V., nachfolgend kurz „TCK74“ genannt, vor.

Glaubwürdigkeit und Integrität sind die wichtigsten Güter eines gemeinnützigen Vereins. Daher haben wir in diesem Umfang und dieser Detailtiefe den Bericht erstellt.

Bei Rückfragen steht Ihnen der Vorstand gerne zur Verfügung.

Düsseldorf, den 20. November 2021

**Tennisclub Kartause 1974 e.V.**

---

Der vorliegende Bericht verwendet sprachlich das generische Maskulinum zur sprachlichen Vereinfachung und impliziert gleichermaßen die weibliche/diverse Form.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Verwendung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben aufgrund kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten können. Zusätzlich können Abweichungen in der Zuordnung zwischen der Buchhaltung und einzelne Positionen der Vermögensübersicht und/oder Einnahmen-Ausgaben-Rechnung zum Zweck der Vergleichbarkeit vorliegen.

Für Veröffentlichungen oder die Weitergabe des Berichts bedarf es zuvor der schriftlichen Bestätigung des geschäftsführenden Vorstandes.

| INHALTSÜBERSICHT  | SEITE |
|---|-------|
| A. STATUTARISCHE ANGABEN                                | 2     |
| 1. Vereinsregister                                      | 2     |
| 2. Vereinsorgane  | 2     |
| 3. Mitgliedsbeiträge, Aufnahmegebühr und Arbeitsstunden | 3     |
| 4. Rechnungslegungspflichten                            | 4     |
| 5. Kassenprüfung  | 4     |
| B. STEUERLICHE ANGABEN                                  | 5     |
| 1. Anerkennung als gemeinnütziger Verein                | 5     |
| 2. Mittelverwendungsrechnung                            | 5     |
| C. TÄTIGKEITSBERICHTE 2020                              | 6     |
| 1. 1. Vorsitzende                                       | 6     |
| 2. Schriftführer  | 7     |
| 3. Schatzmeister  | 8     |
| 4. Sportwart  | 10    |
| 5. Jugendwart   | 11    |

## Anlagen

|     |                             |
|-----|-----------------------------|
| 1.1 | Vermögensübersicht          |
| 1.2 | Einnahmen-Ausgaben-Rechnung |
| 1.3 | Anhang                      |
| 1.4 | Kassenprüfbericht           |
| 1.5 | Mittelverwendungsrechnung   |
| 1.6 | Statistiken                 |

# TENNISCLUB KARTAUSE 1974 E.V., DÜSSELDORF

## Bericht für das Geschäftsjahr 2020

### A. STATUTARISCHE ANGABEN

#### 1. Vereinsregister

Vereinsname: „Tennisclub Kartause 1974 e.V.“, kurz „TCK74“

Gründungsdatum: 3. Oktober 1974

Sitz: Düsseldorf

Zweck: Der Verein verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke im Sinne der jeweils gültigen Gemeinnützigkeitsverordnung, und zwar durch Ausübung des Tennissports und Förderung der Jugend in dieser Sportart.

Vereinsregisternummer: 5235

Amtsgericht: Düsseldorf

Vertretungsberechtigte: Jeweils zwei Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands vertreten den TCK74 gerichtlich und außergerichtlich. Eines von diesen ist der 1. Vorsitzende oder, bei dessen Abwesenheit, der 2. Vorsitzende.

#### 2. Vereinsorgane

Der **Geschäftsführende Vorstand** im Sinne des § 26 BGB bestand und besteht aus:

- Frau Ingrid Brandt, 1. Vorsitzender
- Herr Hartmut Saenger, 2. Vorsitzender
- Frau Karoline Siebel (geb. Ludwig), Schriftführer
- Herr Daniel Schulte, Schatzmeister

Der **erweiterte Vorstand** bestand und besteht aus:

- Herr Tim Gubbels, Sportwart
- Frau Marta Michel, Jugendwart
- Herr Horst Loewe, Beisitzer
- Herr Siegmund Czopka, Beisitzer
- Herr Jens Pionke

Der geschäftsführende und der erweiterte Vorstand bilden den **Gesamtvorstand**.

Der **Ehrenrat** bestand und besteht aus:

- Frau Birgit Hansel
- Herr Manfred Marleaux
- Herr Max Tachlinski (Austritt 31.12.2019)

Der **Sportausschuss** bestand und besteht aus:

- Herr Tim Gubbels, Sportwart
- Frau Marta Michel, Jugendwart
- Herr Joachim Engels, Oberschiedsrichter
- Mannschaftsführer:

- Frau Lisa Paczia, Damen
- Frau Hilde Ziegert, Damen 55
- Frau Doris Droste, Damen 60
- Herr Tim Gubbels, Herren
- Herr Christian Rube, Herren 30
- Herr Hartmut Saenger, Herren 50
- Herr Erich Vogler, Herren 60
- Herr Peter Wedell, Herren 70
- Herr Hans Bernhard Zehm, Herren 75

### 3. Mitgliedsbeiträge, Aufnahmegebühr und Arbeitsstunden

Die Mitglieder leisten einen Jahresbeitrag, dessen Höhe durch die Mitgliederversammlung festgelegt wird. Dieser ist bis zum 15. März eines jeden Jahres zu zahlen. Neu eintretende Mitglieder entrichten außerdem eine Aufnahmegebühr, welche mit dem Zeitpunkt der Aufnahme fällig ist.

Die derzeitige **Aufnahmegebühr** beträgt 0,00 €.

Die derzeitigen **Mitgliedsbeiträge** betragen:

|                     |   |   |
|---------------------|---|---|
| <b>Aktivbeitrag</b> | Erwachsene  | 300,00 €  |
|                     | Erwachsene mit Kind & Jugendliche bis 18 Jahre <sup>2</sup> und/oder Auszubildende & Studenten bis 27 Jahre <sup>2, 3</sup><br>: Erwachsene: 300,00 €<br>: 1. und 2. Kind: + 50,- € pro Kind<br>: ab dem 3. Kind: + 0,00,- € pro Kind | von 350,00 €<br>bis 400,00 €  |
|                     | Ehepaare/Lebensgemeinschaften <sup>1</sup>  | 550,00 €  |
|                     | Familienbeitrag <sup>1</sup>  | 600,00 €  |
|                     | Auszubildende & Studenten bis 27 Jahre <sup>2, 3</sup>  | 150,00 €  |
|                     | Kind & Jugendliche bis 18 Jahre <sup>2</sup>  | 120,00 €  |
|                     | <b>Passivbeitrag</b>  | Passiv<br>(Boule, Beachvolleyball und Hallenfußball aber KEIN Tennis; Leistung kann sich von Jahr zu Jahr ändern) |
|                     | Zweitmitgliedschaft <sup>3, 4</sup>   | 100,00 €  |

<sup>1</sup> Setzt für jedes Mitglied die gleiche Meldeadresse voraus.

<sup>2</sup> Bis zum vollendeten Lebensjahr, Stichtag 1. Januar des laufenden Jahres.

<sup>3</sup> Nachweispflicht jährlich durch Kopie an Vorstand bis zur Jahreshauptversammlung.

<sup>4</sup> Voraussetzung: Aktivmitgliedschaft in einem anderen Tennisverein.

Aktive Mitglieder, ausgenommen sind Kinder & Jugendliche bis 18 Jahre<sup>2</sup>, sind verpflichtet, jährlich drei **Arbeitsstunden** an den Arbeitstagen, bzw. nach Absprache auf der Anlage zu leisten. Das Mitglied hat sich nach der Arbeit in die vorhandene Arbeitsstundenliste eintragen zu lassen und trägt bei Nichteintragung für die erbrachten Arbeitsstunden die Beweislast. Bei nicht erbrachten Arbeitsstunden wird ein Gegenwert von 50,00 € im Folgejahr mit dem Mitgliedsbeitrag eingezogen.

Sofern dem TCK74 ein Lastschriftmandat erteilt wurde, werden die oben genannten Beträge zwei Wochen nach der Jahreshauptversammlung, jedoch nicht vor dem 15. März, einmal pro Mitglied eingezogen. Bei fehlerhaften Einzügen wird ein Schreiben mit der Bitte um Stammdatenklärung und Überweisung versendet.

Bei Mitgliedern, die den Mitgliedsbeitrag überweisen oder bar zahlen, wird vier Wochen nach der Jahreshauptversammlung der Geldeingang überprüfen und im Fall eines Zahlungsrück-

standes ein Erinnerungsschreiben versenden.  
Die Mitgliederkommunikation wird zur Dokumentation ausschließlich in Textform erfolgen.

#### **4. Rechnungslegungspflichten**

Die Geldmittel des Tennisclubs dürfen nur zu satzungsgemäßen Zwecken verwandt werden. Entsprechende Verantwortung trägt der geschäftsführende Vorstand. Zum 31. Dezember eines jeden Jahres hat der geschäftsführende Vorstand Besitz und Schulden des Vereins zu ermitteln. Die Bewertung hat nach den herkömmlichen Methoden zu erfolgen. Nach dem Ermittlungszeitpunkt sollen die Mitglieder über den Stand des Vereinsvermögens unterrichtet werden.

Die Rechnungslegungspflicht ergibt sich zusätzlich aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB). Entsprechend der §§ 27 Abs. 3, 666, 259, 260 BGB müssen Vereine eine geordnete Zusammenstellung von Einnahmen und Ausgaben sowie ein Bestandsverzeichnis vorlegen. Über diese Vorgaben hinaus finden sich keine weiteren gesetzlichen Normen. Nach herrschender Meinung kann der Verein entweder eine Einnahmen- Ausgaben-Rechnung mit Vermögensübersicht oder einen kaufmännischen Jahresabschluss bestehend aus einer Bilanz und einer Gewinn- und Verlustrechnung vorlegen.

Der TCK74 erstellt eine Vermögensübersicht und Einnahmen-Ausgaben-Rechnung. Diese bilden den in der Satzung bestimmten Jahresabschluss.

Die Bewertungsmethoden sind im Anhang dargestellt.

#### **5. Kassenprüfung**

Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgt nach Beendigung des Geschäftsjahres durch die von der Mitgliederversammlung gewählten zwei Kassenprüfer. Der Bericht über die Prüfung ist schriftlich abzufassen und der Mitgliederversammlung bekannt zu geben.

Kassenprüfer für das berichtende Geschäftsjahr sind:

- Frau Astrid Schaefer, gewählt auf der Mitgliederversammlung 2019 für zwei Jahre (Prüfung der Geschäftsjahre 31.12.2019/20)
- Frau Therese Czopka, gewählt auf der Mitgliederversammlung 2020 für zwei Jahre (Prüfung der Geschäftsjahre 31.12.2020/21)

Hinsichtlich des Ergebnisses wird auf den Kassenprüfbericht verwiesen.

## **B. STEUERLICHE ANGABEN**

### **1. Anerkennung als gemeinnütziger Verein**

Zuständiges Finanzamt: Finanzamt Düsseldorf-Nord

Steuernummer: 105/5886/1955

Letzter Freistellungsbescheid: Freistellungsbescheid für 2019 zur Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer vom 11. Juni 2021.

### **2. Mittelverwendungsrechnung**

Gemeinnützige Körperschaften müssen ihre Mittel zeitnah für ihre steuerbegünstigten Zwecke verwenden. In bestimmten Ausnahmefällen können diese Vermögen ansammeln.

Das Gemeinnützigkeitsrecht ermöglicht die Bildung steuerlicher Rücklagen, die als gemeinnützigkeitskonforme Mittelverwendung angesehen werden. Hierdurch können gemeinnützige Körperschaften Risikovorsorge betreiben, mittel- und langfristigen Investitionsplanungen Rechnung tragen und Kapital für erforderliche Umstrukturierungsmaßnahmen bilden. Die ordnungsgemäße Mittelverwendung muss der Finanzverwaltung gesondert nachwiesen werden.

Die Mittelverwendungsrechnung ist an keine festen Formvorschriften gebunden. Es gibt keinen amtlichen Vordruck. Nach Auffassung der Finanzverwaltung erfolgt die Mittelverwendungsrechnung zweckmäßigerweise in einer Nebenrechnung (Anwendungserlass zur Abgabenordnung zu § 55 Absatz 1 Nummer 5 Abgabenordnung).

Der TCK74 leitet die Mittelverwendungsrechnung aus der Vermögensaufstellung unter Berücksichtigung der im Anhang unter Punkt 3 dargestellten ergänzenden Informationen ab.

## C. TÄTIGKEITSBERICHTE 2020

### 1. 1. Vorsitzende

Im März haben wir in unserem Mitgliederbrief dazu aufgerufen Kandidaten für die vakanten Vorstandspositionen vorzuschlagen. Dass das Ehrenamt auszusterben scheint, hat die Resonanz zunächst leider bestätigt.

Umso mehr freue mich jetzt darüber, dass wir Mitglieder gewinnen konnten, die bereit sind, ein Ehrenamt auszuüben, um mit ihrem Engagement neue Impulse zu setzen und damit den Fortbestand unseres Vereins zu sichern.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten, die durch ihre intensive Akquise letztendlich Erfolg hatten! Der Einsatz hat sich gelohnt, denn ein Verein ohne Vorstand ist kein Verein – die Auflösung wäre die Konsequenz gewesen.

Während meiner Vorstandsarbeit begleiteten mich neben der noch andauernden Corona-Pandemie immer wieder die Themen Reparatur und Neuanschaffung.

Unser 24 Jahre altes Vereinsheim hat aufgrund des Alters nicht nur etliche Reparaturen gefordert, sondern auch einen erheblichen Wasserschaden erlitten, der umfangreiche Wiederherstellungsarbeiten zur Folge hatte. 6 Monate Handwerkerleistung und Materialkosten haben eine Schadenssumme von 52.000,00 Euro verursacht, die zum Glück von unserer Versicherung vollumfänglich reguliert wurden.

Aber nicht nur das Gebäude, sondern auch dessen Ausstattung hat mit den Jahren gelitten. Angefangen mit der Anschaffung einer neuen Heizungsanlage, über neue Markisen, mehrfache Reparaturen des Daches sowie der Alarmanlage und der Elektroinstallation sind notwendig gewesen, um die Betriebssicherheit und den weiteren Betrieb der Gastronomie aufrecht zu erhalten.

Mit der heutigen Vorstandssitzung beende ich, wie im März 2020 angekündigt, meine Vorstandsarbeit.

Ich habe viele schöne Stunden mit euch erlebt – über die schlechten möchten ich jetzt nicht sprechen.

Mein Dank geht an alle, die in den 5 Jahren meiner Vorstandsarbeit hinter mir standen und mir ihre Unterstützung gegeben haben.

Ein sportlich aktives und attraktives Vereinsleben steht und fällt mit dem Engagement eines jeden Vereinsmitgliedes.

Insofern wünsche ich mir von euch die bestmögliche Unterstützung für den neuen Vorstand.

Bleibt gesund und habt eine gute Wintersaison!

*gez. Ingrid Brandt, 20. November 2021*



## 2. Schriftführer

Eine kurze Zusammenfassung der Mitgliederentwicklung:

Im letzten Jahr 2020 konnten wir nur 13 neue Mitglieder gewinnen, die sich aus 2 Kindern und Jugendlichen und 11 Erwachsenen zusammensetzen. Leider mussten wir für 2020 auch 36 Kündigungen hinnehmen, die z.T. auf die ungewisse Corona-Situation zurückzuführen sind.

Wir stehen am 1. Januar des neuen Jahres 2021 also bei 225 Mitgliedern. Davon sind 157 Personen aktiv, 63 passiv und 5 als Zweitmitglieder gemeldet.

Um eine gute Übersicht zu bekommen, sollte man sich die Aufteilung in die verschiedenen Altersstrukturen ansehen. In Zehnerschritten unterteilt ergibt sich dann folgendes Bild:

Kinder und Jugendliche (0 bis 20 Jahre) insgesamt 49 Mitglieder. Hier haben wir 10 weniger als im Vorjahr.) Bei den 21- bis 30-jährigen bleiben wir fast gleich mit 22 Mitgliedern (-1).

Unsere Hauptzielgruppe der 31- bis 40-jährigen blieb bei 29 Mitgliedern. Hier werden wir weiterhin an neuen Mitgliedern arbeiten müssen. Ebenso sollten wir auch bei den 41- bis 50-jährigen für neue Mitglieder werben, denn hier hat sich die Mitgliederanzahl um 5 Personen auf 20 verringert.

Auch in der Altersgruppe der 51- bis 60-jährigen sind wir weiter von 19 auf 15 Mitglieder gesunken.

Bei den 61- bis 70-jährigen stehen wir derzeit fast stabil bei 36 Mitgliedern (-2) und bei den Mitgliedern ab 70 zählen wir derzeit 54 (-1) Personen.

*gez. Karoline Siebel (geb. Ludwig), 20. November 2021*

### **3. Schatzmeister**

#### **Finanzen**

Die finanzielle Situation des Geschäftsjahres ist

- der Vermögensübersicht,
- der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung und
- dem Anhang

zu entnehmen, welche diesem Bericht als Anlage 1.1, 1.2 und 1.3 beigefügt sind.

#### **Tätigkeiten**

- Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Abrechnung von Gehältern, Trainerzuschüssen, etc.
- Führung der Vereinskonten und -kassen
- Einzug der Mitgliedsbeiträge bzw. Mahnung bei Außenständen
- Erstellung von Rechnungen, Zahlungsavis und Spendenbescheinigungen
- Bearbeitung von Zuschussanträgen (z.B. Landessportbund)
- Prüfung der Gehaltsbuchhaltung, Finanzbuchhaltung, Einnahmen- und Ausgabenrechnung sowie Vermögensaufstellung
- Erstellung von finanzrelevanten Auswertungen
- Erstellung des Jahresberichts und der Steuererklärungen
- Bericht über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Mitgliederversammlungen und Vorstandssitzungen
- Verwaltung und Aufbewahrung sämtlicher Finanz- und Steuerunterlagen inkl. Schriftverkehr, Verträgen, Versicherungspolicen und Zugangsdaten zu Onlineportalen
- Unterstützung der Kassenprüfer
- Unterstützung bei rechtlichen Fragen und Vertragserstellung
- Ausarbeitung einer neuen Vereinssatzung

#### **Ausblick**

##### Chancen

Als Chance werden weiterhin die Neubauprojekte in Lichtenbroich/ Unterrath gesehen und der weitere Ausbau der Internetpräsenz sowie gezielte Werbemaßnahmen auch in Stadtteilen, die mit dem Auto gut zu erreichen sind (u.a. Stockum, Golzheim, Derendorf, Lohausen, Moersbroich, Rath, Ratingen) zur Mitgliedergewinnung gesehen.

Es gilt weiterhin, unsere Stärken nicht nur intern wertzuschätzen, sondern diese auch nach außen hin publikmachen:

- attraktive und moderne Tennisanlage mit Boulbahn
- spielstarke Medenspielmansschaften
- Wintersportangebot (Hallengymnastik/ -fussball)
- außerordentliches Jugend- und Familienangebot
- außerordentliches Veranstaltungsangebot
- solide interne Organisation mit einer modernen Verwaltungsstruktur

Um die Einnahmen abseits von Mitgliedsbeiträgen zu steigern, sollte vom Vorstand aktiv die Generierung von Werbeeinnahmen angegangen werden. Auch sollten Spenden für gezielte Investitionen verstärkt in Erwägung gezogen werden.

## Risiken

Auflösung von Mannschaften haben häufig den Austritt von mehreren voll zahlenden Mitgliedern zur Folge. Auch birgt die aktuelle pandemische Lage das Risiko, dass eine große Anzahl von aktiven Mitgliedern auf eine passive Mitgliedschaft umstellen oder einen Austritt in Erwägung ziehen. Dies hat neben einer Verschlechterung des Vereinsklimas auch unmittelbare monetäre Auswirkungen.

Es wurden in den vergangenen Jahren stark in die Ersatzbeschaffung investiert. Es wird weiterhin ein hohes finanzielles Risiko in dem Restaurationsbetrieb gesehen. Grund hierfür sind die zumeist hohen Kosten für Reparatur und Ersatzbeschaffung, sofern diese anfallen. Neben den Reinvestitionen besteht zusätzlich ein Risiko in ändernde gesetzliche Rahmenbedingungen oder Auflagen, welche zur vertragsgemäßen Aufrechterhaltung der Restauration mit kurzfristigen unkalkulierbaren Ausgaben einhergeht.

Für Investitionen, die im Zusammenhang mit dem ideellen Bereich des TCK74 steht, werden wir weiterhin versuchen, Zuschüsse von der Stadt Düsseldorf oder dem Land Nordrhein-Westfalen zu erhalten, dessen Prüfung und mögliche Bewilligung jedoch dauert und unsicher ist.

Zusätzlich wird ein Risiko im abnehmenden ehrenamtlichen Engagement gesehen, das bei Wegfall durch deutlich spürbare Ausgaben zu kompensieren wären.

## Empfehlung

Die Umsetzung folgender Maßnahmen wird empfohlen, um die Grundlage für einen zukunftsfähigen, finanziell gesunden und attraktiven TCK74 zu schaffen:

- Verstärktes Zurückgreifen auf vereinsinternes Knowhow und appellieren an ehrenamtliches Engagement, entsprechend der bisher ehrenamtlich tätigen.
- Erschließung neuer Einnahmen in den Bereichen der Spenden und Werbung
- Investitionen zur Reduktion der Kosten der Sportanlage
- Gezielte Initiativen zur Mitgliederwerbung von 27 Jahren bis 60 Jahren
- Schaffung eines modernen attraktiven TCK74:
  - a. Pflege und Instandhaltung der bestehenden Tennisanlage
  - b. Ausbau der Internetpräsenz und der freien Internetnutzung auf der gesamten Tennisanlage
  - c. Festhalten an der bisherigen Transparenz- und Kommunikationsstrategie des Vorstandes
  - d. Umsetzung ausgewählter Veranstaltungen
  - e. Fortführung der Digitalisierungsstrategie in Bezug auf Marketing und der internen Organisation
- Gezielte Spendenaktion für im Vorhinein klar kommunizierte Investitionen (bspw. zeitgesteuerte Schließanlage, Flutlichtanlage, etc.)

Die Planung einer Tennishalle sowie die Überarbeitung der Satzung wird kurz- bis mittelfristig empfohlen. Für beides ist der erste Aufschlag gemacht.

*gez. Daniel Schulte, 20. November 2021*

#### 4. Sportwart

Liebe Clubmitglieder,

beginnen wir den Bericht mit einem Rückblick auf die Medenspielsaison 2020. Das Corona geplagte Jahr führte zu einigen Mannschaftsabmeldungen im Vorfeld der Saison. So haben die Damen 55 und die Damen 60 ihre Medenspielsaison im Vorfeld abgesagt. Bei den Herren haben die Herren 30, sowie die Herren 70 und 75 ihre Teilnahme an der laufenden Saison zurückgezogen.

Die Damen I haben es mit 5 souveränen Siegen geschafft zurück in die Bezirksklasse B aufzusteigen.

Die Herren I hatte nach sehr gutem Saisonstart ein wenig federn lassen und beendete die Saison im Mittelfeld der BK C. Die Herren 50 haben sich ebenfalls mit 2 Siegen und 3 Niederlagen in der Mitte der BK C angesiedelt.

Zu Guter Letzt sind die Herren 60 mit nur drei Saisonspielen 2. In der 2. Verbandsliga geworden.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche Ihnen eine verletzungsfreie und erfolgreiche Tennissaison.

*gez. Tim Gubbels, 20. November 2021*

## 5. Jugendwart

Zu Beginn der Tennissaison 2020 zählte der Club 52 jugendliche Mitglieder. Über das Jahr hinweg haben wir Corona bedingt durch den eingeschränkten Betrieb nur drei neue jugendliche Mitglieder begrüßen und neun Kündigungen hinnehmen müssen. Sechs weitere Mitglieder wechselten zum 01.01.2021 in den Erwachsenenbereich, sodass wir mit 40 Kindern in die neue Saison gestartet sind.

In der vergangenen Tennissaison haben wir Corona bedingt lediglich drei Jugendmannschaften gemeldet, wobei die Mädchen- und Kleinfeldmannschaft ihre Meldungen aufgrund der pandemischen Bedingungen wieder zurückgezogen haben:

- U15-Jungen
- U15-Mädchen (Spielgemeinschaft mit Blau-Weiss-Mannesmann)
- Kleinfeld.

Ähnlich zurückhaltend verhält es sich im Jahr 2021, sodass in der aktuellen Sommersaison eine Mannschaft gemeldet wurde:

- U18-Jungen.

Durch eine Vielzahl von Anmeldungen bestand das Sommertraining 2020 aus rund 50 Kindern und Jugendlichen, welche mit einer großen Freude daran teilgenommen haben und es im Wintertraining fortführten. In den Sommerferien hat der Tennislehrer, André Michel, ein Tenniscamp veranstaltet. Insgesamt haben erfreulicherweise 20 Kinder daran teilgenommen, sodass das Angebot im Jahr 2021 erneut stattgefunden hat.

Aufgrund der Coronapandemie ist das Tennisjahr 2020 eingeschränkt gewesen und somit sind bedauerlicherweise viele schöne Termine ausgefallen. Zum einen unser traditioneller Auftaktausflug in den Moviepark, der Championsrace und die Nikolausfeier. Umso erfreulicher ist es, dass sich die Junioren-U15 Mannschaft für die Clubmeisterschaften gemeldet und mit Spaß und großartigen Leistungen daran teilgenommen hat; so konnten am Ende der Saison schöne Pokale verteilt werden. Im Jahr 2021 hatten wir ähnliche Verhältnisse und hoffen den Jugendlichen im Jahr 2022 mehr schöne Veranstaltungen anbieten zu können.

Eine Besonderheit der letzten Saison war das renommierte Nachwuchsturnier des Tennis-Bezirks Düsseldorf, der Airport-Cup. Eine Woche lang beeindruckten talentierte Spieler aus verschiedenen Nationen, Mitglieder und Zuschauer. Wir freuen uns, dass der Airport-Cup im Juni 2020 zum 20. Mal in Folge auf der Anlage des TC Kartause ausgetragen wurde. Im Jahr 2021 wurde das Turnier erneut ausgetragen mit einer überragenden Teilnehmerzahl von 55 Spielern und Spielerinnen.

Ich wünsche uns allen eine erfolgreiche Wintersaison mit viel Spaß beim Spiel!

*gez. Marta Michel, 20. November 2021*

## **Anlagen**